

Anlage A zur V/0234/2020

Kurzüberblick

Die Thomas-Morus-Schule soll zur vollen 4-Zügigkeit erweitert und die Bestandssporthalle um eine weitere Einfachsporthalle ergänzt werden. Zur Vergabe der Architektenleistungen ist ein Vergabeverfahren mit vorgeschaltetem Architektenwettbewerb nach RPW 2013 durchgeführt worden. In der Vorlage wird das Ergebnis dargestellt.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

- Wir werden Münster zu einer Stadt mit höchster Lebens- und Erlebnisqualität weiterentwickeln:
 - Mit zeitgemäßen und gut ausgestatteten Schulen
 Mit der Vorlage wird das Ziel „Bekanntgabe des Wettbewerbsergebnisses und des Vergabeverfahrens“ verfolgt.

Finanzierung

Produktgruppe:	0301	<i>Leistungen für Schulen</i>				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	X	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan	X	Ja		Nein		
Im beschlossenen Haushaltsplan 2020 enthalten?	X	Ja		Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	X	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?	X	Ja		Nein		

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	X	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
Ratsbeschluss am 12.12.2018 mit der Vorlage V/0705/2018/2 - Umsetzung der Erweiterung der Thomas-Morus-Schule zur 4-Zügigkeit und Ergänzung der Bestandssporthalle um eine weitere Einfachsporthalle auf Basis der Machbarkeitsstudie. Haupt- und Finanzausschuss: Beschluss am 03.04.2019 mit der Vorlage V/0165/2019/1 - Durchführung eines nichtoffenen Architektenwettbewerbs nach der RPW 2013 (Richtlinie für Planungswettbewerbe) mit anschließendem VgV-Verfahren.					

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Bei der Planung werden Vorgaben zu folgenden Querschnittsthemen berührt:

- Inklusion – Bauordnung NRW § 55 Absatz 1 im Sinne der UN-Behindertenkonvention
- Klimaschutz – Einhaltung der Gebäudeleitlinien der Stadt Münster

Die Nachweise erfolgen mit dem Baubeschluss.